



CLUB AKTUELL



VORWORT

Liebe Mitglieder, liebe Gäste & Freunde des Golfclubs Heidelberg-Lobenfeld,

die **zweite Saisonhälfte** hat begonnen – bisher haben zahlreiche Turniere, Veranstaltungen und Begegnungen unser Clubleben geprägt und einmal mehr gezeigt, wie vielfältig und lebendig unser Golfclub ist.

Ganz im Mittelpunkt dieser Ausgabe steht das **Sommerinterview mit unserem Präsidenten Uwe Zumbach**. Im Gespräch geht es um aktuelle Herausforderungen, spannende Entwicklungen und ein Ausblick auf das was vor uns liegt.

Aktuell bieten wir interessierten Golfspielern ein **attraktives Clubwechsler-Angebot** an. Wer sich bis zum 30.09.2026 für einen Wechsel in den GCHL entscheidet, zahlt den ersten Mitgliedsbeitrag erst ab März 2027. Vielleicht kennen Sie jemanden in Ihrem Freundes- oder Bekanntenkreis, für den ein Wechsel in unseren Club interessant ist – machen Sie gerne auf unser Angebot aufmerksam! Mehr erfahren Sie auf unserer Webseite.

Auch sportlich gibt es allen Grund zur Freude: Unsere AK 50 Damen haben mit großem Einsatz den Aufstieg in die 2. Liga geschafft. Ebenso erfolgreich waren unsere AK 65 Damen, die beim BWGV Final Four einen starken 3. Platz erreichen konnten. Unsere AK 50 Herren 1 verbleiben auch in 2027 in der 1. Liga - drei herausragende Leistungen, zu denen wir nicht nur den Spielerinnen und Spielern, sondern auch unserer Proette Cornelia Kisgen ganz herzlich gratulieren!

Nun freuen wir uns auf eine ereignisreiche zweite Saisonhälfte mit vielen weiteren Höhepunkten, gemeinsamen Erlebnissen und schönen Momenten auf unserer Anlage. Ich wünsche Ihnen viel Freude bei der Lektüre.

Ihre Lena Pechwitz

-Clubmanagerin-

NEUES AUS DEM VORSTAND

SOMMERINTERVIEW MIT PRÄSIDENT UWE ZUMBACH

Tradition bewahren – Zukunft gestalten



Der Golfclub Heidelberg-Lobenfeld blickt auf eine ereignisreiche erste Saisonhälfte zurück. Hervorragende Platzbedingungen, neue Veranstaltungsformate, Investitionen in die Infrastruktur und die konsequente Weiterentwicklung des Clubs prägen das Jahr. Im Gespräch spricht Präsident Uwe Zumbach über die Schwerpunkte der Vorstandsarbeit, die Zukunft des Clubs und darüber, warum bei allen Veränderungen eines im Mittelpunkt steht: die Gemeinschaft.

Uwe, wir sind mitten in der Golfsaison. Wie fällt dein bisheriges Fazit aus?

Mein Fazit fällt sehr positiv aus. Wir erleben eine Saison mit vielen schönen sportlichen und gesellschaftlichen Veranstaltungen und einer Anlage, auf die wir gemeinsam stolz sein können. Gleichzeitig haben wir im Vorstand die vergangenen Monate genutzt, um nicht nur das Tagesgeschäft zu begleiten, sondern unseren Club strategisch weiterzuentwickeln.

Im Mittelpunkt standen dabei vier Themen: die Qualität unserer Anlage, die kontinuierliche Verbesserung unseres Service, die Digitalisierung sinnvoller Prozesse und die Frage, wie wir den Golfclub für bestehende und neue Mitglieder noch attraktiver machen können. Dabei geht es nie darum, Bewährtes aufzugeben. Unser Ziel ist vielmehr, Tradition und Zukunft sinnvoll miteinander zu verbinden. Heidelberg-Lobenfeld soll ein Ort bleiben, an dem man gerne Golf spielt, Freunde trifft und sich willkommen fühlt.

Die Trockenheit beschäftigt derzeit alle Golfanlagen. Trotzdem präsentiert sich unser Platz in einem hervorragenden Zustand. Woran liegt das?

Ich werde häufig auf unseren Platz angesprochen und ehrlich gesagt macht mich das ein wenig stolz. Der heutige Zustand ist kein Zufall, sondern das Ergebnis einer konsequenten Entwicklung über die vergangenen drei bis vier Jahre. Wir haben viel Arbeit in Fairways, Grüns und die gesamte Anlage investiert und gleichzeitig unseren Maschinenpark kontinuierlich modernisiert. Ein ganz wesentlicher Erfolgsfaktor ist unser Green-keeping-Team. Unser Dank gilt nicht nur unserem Head Greenkeeper Bernd Müller und seinem Stellvertreter Jannik Christophel, sondern dem gesamten Team.

Viele sehen morgens einen hervorragend vorbereiteten Platz – was man oft nicht sieht, ist die Arbeit, die bereits viele Stunden vorher geleistet wurde. Gleichzeitig beschäftigen wir uns mit neuen Technologien. Viele Mitglieder haben sicherlich bemerkt, dass wir seit dem vergangenen Jahr elektrische Mähroboter auf ausgewählten Fairways testen. Unser Ziel ist eine dauerhaft gleichbleibend hohe Schnittqualität. Moderne Technik

soll unser Greenkeeping-Team dort unterstützen, wo sie einen echten Mehrwert bietet. Dadurch gewinnen unsere Mitarbeiter mehr Zeit für die vielen Arbeiten, bei denen Erfahrung und Fingerspitzengefühl entscheidend sind.

Natürlich können auch wir die Natur nicht beeinflussen. Sollte die Trockenheit anhalten, werden wir verantwortungsvoll mit der Ressource Wasser umgehen und alles daransetzen, den hervorragenden Pflegezustand unserer Anlage zu erhalten.

Neben der Platzqualität habt ihr auch neue Formate wie die Sunset 9 eingeführt. Was war die Idee dahinter?

Golf ist zwar ein individueller Sport, unser Club lebt aber von der Gemeinschaft. Genau deshalb haben wir die Sunset 9 ins Leben gerufen. Uns war wichtig, ein unkompliziertes Format zu schaffen, bei dem Mitglieder aller Spielstärken gemeinsam neun Löcher spielen und anschließend bei einem Getränk und einem kleinen Essen zusammensitzen.

Die Resonanz zeigt uns, dass genau solche Angebote das Clubleben bereichern. Neue Kontakte entstehen oft ganz ungezwungen. Für mich ist das ein schönes Beispiel dafür, dass ein moderner Golfclub weit mehr sein kann als nur eine Sportanlage.

Erstmals fand in diesem Jahr ein Sponsoren- & Business Invitational statt. Welche Idee steckt dahinter?

Unser Golfclub bleibt in erster Linie ein Sport- und Freizeitclub. Gleichzeitig bietet Golf ideale Voraussetzungen, Menschen miteinander ins Gespräch zu bringen. Diese Stärke möchten wir künftig noch stärker nutzen.

Wir möchten Heidelberg-Lobenfeld auch als Netzwerkplattform für Unternehmer, Führungskräfte und Entscheider aus der Region etablieren. Nicht, weil wir ein Business Club werden wollen, sondern weil wir für weitere Zielgruppen interessant sein möchten. Menschen sollen unseren Club als Ort erleben, an dem man Golf spielt, gut isst, Veranstaltungen besucht oder ein Meeting mit einem anschließenden Schnupperkurs verbindet. Davon profitieren letztlich unsere Mitglieder, unsere Partner und der gesamte Club.

Beim Sponsoren- & Business Invitational spielte auch Künstliche Intelligenz eine Rolle. Gleichzeitig wurden weitere Prozesse digitalisiert. Was steckt dahinter?

Digitalisierung ist für uns kein Selbstzweck. Wir möchten Technologien dort einsetzen, wo sie unseren Mitgliedern und Gästen einen echten Mehrwert bieten. Dazu gehören die Online-Buchung von Richtzeiten für Gäste, die Möglichkeit, Carts bequem zu reservieren oder die Umstellung auf bargeldloses Bezahlen.

Für unsere Mitglieder bleibt das Spielen ohne Startzeiten selbstverständlich erhalten. Gleichzeitig entlasten wir unsere Geschäftsstelle und schaffen moderne, serviceorientierte Abläufe. Ich bin überzeugt: Neue Technologien sollten den Menschen unterstützen – nicht ersetzen.

Viele Mitglieder fragen nach dem Stand der Duschensanierung. Wie sieht es aktuell aus?

Hier kann ich erfreuliche Nachrichten geben. Die Damenduschen sind weitgehend fertiggestellt und konnten bereits provisorisch genutzt werden. Die Herrenduschen befinden sich in den letzten Bauabschnitten und

sollen in den kommenden Wochen ebenfalls wieder zur Verfügung stehen. Aktuell werden noch die Zwischenwände und die Türen der einzelnen Duschkabinen angefertigt und können demnächst montiert werden. Damit gehen wir auf die Zielgerade dieses Projekts.

Die lange Trocknungsphase nach dem Wasserschaden und die Abstimmungen mit der Versicherung haben das Projekt leider verzögert. Umso mehr möchte ich mich bei unseren Mitgliedern für ihre Geduld bedanken. Ein herzliches Dankeschön gilt auch allen Spenderinnen und Spendern sowie den beteiligten Handwerksbetrieben – insbesondere Sven Horsinka mit seinem Team sowie Kai Schnabel und seinem Team – für ihre hervorragende Arbeit.

Die bisherige Unterstützung zeigt, wie stark der Zusammenhalt in unserem Club ist. Dafür sind wir sehr dankbar. Wer unsere Anlage auch künftig bei größeren Projekten unterstützen möchte, findet im Club jederzeit Möglichkeiten, sich einzubringen – sei es durch persönliches Engagement oder durch eine Spende.

Zum Abschluss: Am 15. August findet der Preis des Präsidenten mit anschließendem Sommerfest statt. Worauf freust du dich besonders?

Auf die Begegnungen. Auch wenn die Veranstaltung meinen Namen trägt, ist sie für mich der Preis des gesamten Vorstands. Gemeinsam möchten wir uns bei unseren Mitgliedern bedanken und mit ihnen einen besonderen Tag verbringen.

Ich möchte diese Gelegenheit auch nutzen, um meinen Vorstandskolleginnen und Vorstandskollegen herzlich für ihr großes ehrenamtliches Engagement zu danken. Gleiches gilt für unsere Mitarbeitenden, das Green-keeping-Team, unsere Ehrenamtlichen und unsere Sponsoren. Ein Golfclub lebt nicht von einer einzelnen Person, sondern von vielen Menschen, die sich mit Herzblut einbringen. Genau dieser Zusammenhalt ist für mich die größte Stärke unseres Golfclubs – und die beste Grundlage, um auch die kommenden Jahre erfolgreich zu gestalten.

Ich wünsche mir, dass möglichst viele Mitglieder dabei sind und wir gemeinsam einen Tag mit gutem Golf, vielen Gesprächen und einem schönen Sommerfest erleben. Genau diese Gemeinschaft macht unseren Golfclub aus.

Ich möchte mich bei allen bedanken, die unseren Golfclub jeden Tag mit Leben füllen. Wir haben in den vergangenen Jahren gemeinsam viel erreicht und werden den eingeschlagenen Weg mit Augenmaß weitergehen. Mein Wunsch ist, dass Heidelberg-Lobenfeld auch künftig ein Ort bleibt, an dem sportlicher Anspruch, Gastfreundschaft und Gemeinschaft gleichermaßen zuhause sind.

Ich freue mich auf viele persönliche Begegnungen in der zweiten Saisonhälfte und wünsche allen Mitgliedern und Gästen weiterhin ein schönes Spiel.





info@immokrebs.de
www.immokrebs.de





Jetzt Termin vereinbaren!
06221-783307

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?
Unterschiedliche Herangehensweisen führen zu unterschiedlichen Verkaufspreisen.
Lassen Sie sich beraten!

Niederlassung Heidelberg
Poststr. 42, 69115 Heidelberg
Fon 06221-783307

Niederlassung Mannheim
Q7 24, 68161 Mannheim
Fon 0621-45181060

Niederlassung Neckargemünd
Bahnhofstr. 13, 69151 Neckargemünd
Fon 06223-8694940

SPORT

AK 50 Damen: Aufstieg perfekt!

Spannender hätte das Saisonfinale kaum sein können: Mit einer knappen Tabellenführung nach drei Spieltagen reisten unsere AK 50 Damen am 01.08.2026 zum letzten Ligaspiel beim GC Sinsheim Buchenauerhof – der Aufstieg war zum Greifen nah. Der Platz stellte das Team jedoch vor einige Herausforderungen. Die anhaltende Trockenheit hatte deutliche Spuren hinterlassen. Ausgetrocknete Fairways, schwierige Balllagen und schwer kontrollierbare Annäherungen auf die Grüns verlangten von allen Spielerinnen taktische Flexibilität und kluge Entscheidungen. Dass das hervorragend gelungen ist, zeigten die Ergebnisse und der Jubel bei der Siegerehrung: Tagessieg, Ligasieg und damit der verdiente Wiederaufstieg! Saisonziel erreicht!

Auch in den Einzelwertungen setzten die Lobenfelder Damen ein Ausrufezeichen: Carmen Schnabel gewann die Bruttowertung mit einer starken 88er-Runde. Den Nettosieg sicherte sich Ursula Kunz. Dieser Saisonserfolg ist das Ergebnis einer starken Mannschaftsleistung mit großem Teamgeist und einer intensiven Vorbereitung über das gesamte Jahr hinweg. Einen wesentlichen Anteil daran hat Nele Kisgen, die mit einem neuen Trainingskonzept frische Impulse setzte. In kleineren Gruppen wurde gezielt an Schwungtechnik, Spielstrategie und dem Spiel auf dem Platz gearbeitet – mit sichtbarem Erfolg. Zurück in der 2. BWGV-Liga: ein großartiger Abschluss einer spannenden Saison!

Karin Nowak-Essers Captain AK 50 Damen



Saison AK 65 Damen erfolgreich abgeschlossen!

Als ich am Anfang der Saison meiner Mannschaft gesagt habe, wir haben eine Chance ins Final Four zu kommen, wurde ich nur belächelt. Wir sind gerade erst aufgestiegenmal langsam, so der Tenor. Als wir aber nach 4 Ligaspielen Zweiter waren (dieser Platz war so gut wie sicher) und wir in Stuttgart sogar Erster wurden war klar Final Four ist sicher.

Am Mittwoch 29.07. fuhren Rita Simon, Cornelia Krause, Sybille Novotny und ich nach Donau Riß in der Nähe von Ulm, begleitet von unserer Trainerin Nele, Verena Schneider, Rosi Clauer und Sigrid Menges als Ersatzspieler und Caddies. Mittwoch Einspielerunde, Donnerstag Zählspiel und Freitag Lochspiel und als Gegner St. Leon-Rot, Freiburg und Konstanz! Ein straffes Programm, keine Streichergebnisse, alle 4 zählen.

Am Mittwoch die Einspielerunde, es war heiß, der Platz trocken, die Grüns schnell und nicht leicht zulesen! Donnerstag im Zählspiel erzielte St. Leon den Ersten Platz (343 Schläge) und wir wurden leider Dritter (372) nur 2 Schläge hinter Freiburg (370), der vierte Platz ging an Konstanz. Der gastgebende Club versorgte uns den ganzen Tag mit kalten Getränken was bitter nötig war bei 35 Grad.

Es war klar wir spielen nicht um den ersten Platz, fahren nicht zu den deutschen Mannschaftsmeisterschaften. Es war schon etwas Enttäuschung zu spüren, es wäre möglich gewesen! Freitag ging es bereits um 8 Uhr auf den Platz gegen Konstanz: Cornelia Krause hat ihr Spiel recht schnell zu ihren Gunsten entschieden 7&6, Sybille Novotny hatte auch nach 14 Löchern gewonnen und Rita Simon gewann auf dem letzten Loch! Jetzt war es auch egal, dass ich mein Spiel auf der 17 verloren habe! Die Bronzemedallie gewonnen!

Alles in Allem eine schöne und erfolgreiche Saison die für uns jetzt zu Ende ist, wir sind zusammen gewachsen, freuen uns schon auf das nächste Jahr und dann habe ich als Captain wieder ein Ziel.... 😊

Evelin Dispan Captain AK 65 Damen

Das kleine Wunder von Urloffen - die AK 50 Herren 1 schafft doch noch den Klassenerhalt und bleibt in Liga 1

Nach einem schwierigen Saisonverlauf hat das Team mit Stefan Waldherr, Christian Bischoff, Prof. Dr. Dirk Verse, Jens-Peter Glindemann, Ulf Wiersing und Christian Jacobi mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung am letzten Saisonspieltag das beinahe Unmögliche doch möglich gemacht: Mit nur zehn Schlägen, punktgleich mit dem zweiten Absteiger aus Baden Hills reichte es doch noch für Platz 4 in der Gruppe A der ersten Liga, hinter Heddesheim, St. Leon-Rot und Urloffen. Das Team aus Monrepos stand schon früh als erster Absteiger fest.



Mannschafts-„Nachwuchs-Training“

Eine weitere Neuerung dieser Saison ist eine Trainingsgruppe, in der angehende Mannschaftsspieler/innen - deren Handicap für Ligaspiele noch nicht ausreichend ist, miteinander üben. Wir haben dafür nicht nur tolles Feedback erhalten – sondern auch echten Teamgeist und Handicap-Verbesserungen in den Turnieren gesehen. Falls Ihr Interesse habt in den AK-Mannschaften zu spielen, meldet Euch bitte in der Geschäftsstelle.

Team-Lochwettspiel mit dem GC Rheintal um die Milchkanne

Am Sonntag, den 09.08.2026 wurde der traditionelle Almadtrieb im Golfclub Rheintal gespielt. Das Freundschaftsspiel wird jährlich, einmal am Biddersbacher Hof und auf dem Platz in Oftersheim im Wechsel ausgespielt. Die Zweier-Teams spielen einen klassischen Chapman-Vierer, bevor es zum gemütlichen Beisammensein im Clubhaus geht. Bei bestem Wetter und toller Stimmung traten pro Club jeweils zwanzig Spielpaare an. In diesem Jahr musste das Team des GCHL sich leider mit 9,5 zu 10,5 geschlagen geben. So bleibt der Pokal, die Milchkanne dieses Mal leider in Rheintal. Im Frühjahr geht es dann wieder um die Kuhglocke, beim Almadtrieb.



SOCIAL MEDIA MANAGER & CONTENT CREATOR GESUCHT

Wir brauchen Unterstützung und suchen Dich! Du hast Freude an Social Media, kreativen Inhalten und möchtest im Club mitarbeiten?

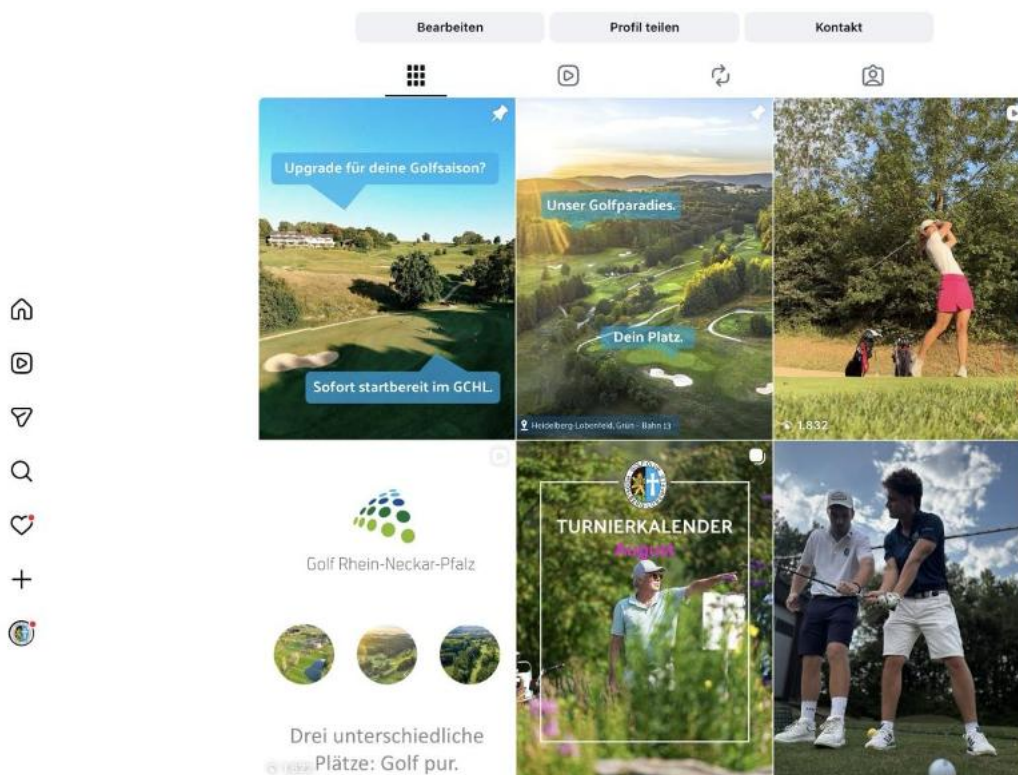
Deine Aufgaben: Ehrenamtliche Pflege und Content Creation für unsere Social Media Kanäle Instagram, Facebook und LinkedIn. Die Erstellung von Inhalten rund um das Clubleben, Turniere, Mitglieder und Events. Fotos, Reels, Stories und Beiträge mit Anderen erstellen und veröffentlichen. So ermöglichen wir Mitgliedern, Freunden und Interessierten einen Blick in den GCHL – und schnelle Verfügbarkeit aller Informationen und Neuigkeiten.

Wir bieten Dir: Zusammenarbeit im Team, Unterstützung bei der Einarbeitung und die notwendigen, einfachen

Werkzeuge – auch einfache KI-Nutzung und Einmal-Eins für Fotografie. Die Möglichkeit zur Weiterentwicklung des heutigen Auftritts und kreativen Spielraum, um eigene Ideen einzubringen. Du kannst den Golfclub und seine Partner in der Region und darüber hinaus noch bekannter machen.

Was bringst du mit? Spaß und idealerweise auch Erfahrung in der Öffentlichkeitsarbeit. Sprach- und Schriftfertigkeiten und ein Auge für gute Fotos. Du kannst mit dem PC, Mobiltelefon und den Microsoft-Office-Programmen gut umgehen. Du hast schon mit der Instagram- und LinkedIn-App Inhalte veröffentlicht – und kannst bereits einfache Bild- und Videobearbeitung mit Standard-Programmen.

Interesse geweckt? Dann melde Dich gerne bei unserer Clubmanagerin Lena Pechwitz oder unserem Beisitzer im Vorstand Erko Luck. Wir freuen uns auf Dich!



GREENKEEPING

Wie Ihr vermutlich gesehen habt, wurde in den zurückliegenden Wochen aerifiziert. Das mag natürlich in der Saison kein Golfer, ist aber unerlässlich – als Teil des integrierten Pflanzenschutz-Konzepts. Wir bringen damit frischen Sauerstoff an die Wurzeln, sorgen für besseren Regenabfluss und weniger Filz – was eine Art Verjüngungskur für die Grüns ist. In der Regel ist der Einfluss auf das Spiel ja auch auf ein paar wenige Tage oder eine Woche begrenzt, je nach Umfang der Arbeiten. Sicherlich habt Ihr auch gemerkt, dass wir im Saisonverlauf die Größe der Grüns und deren Verlauf auf einigen Bahnen wieder an das Originaldesign des Platzes angepasst haben. Das wirkt erstmal so, als würden die Grüns kleiner – und der Grünrand größer.

Tatsächlich hilft Euch beim Spiel der Treffer des Grünrands: Die Bälle werden gestoppt, springen nicht so weit – im Vergleich zu einem Grüntreffer an der gleichen ondolierten Stelle. Das sorgt für schnelleres Spiel und einen besseren Score.

Leider fällt bei der Arbeit an den Grüns in letzter Zeit deutlich auf, dass Pitchmarken teilweise nicht entfernt wurden – wir hatten kürzlich sogar ein Divot auf einem Grün – weshalb wir hier noch einmal dringend erinnern: Eine reparierte Pitchmarke regeneriert sich in der Regel innerhalb von 24 Stunden. Nicht reparierte Marken benötigen Wochen – weshalb jeder Spieler einfach jedes Mal, wenn er ein Grün betritt, mindestens eine Marke entfernen sollte. Egal ob es die eigene – oder eine fremde Pitchmarke ist, das ist Ehrensache. Auch auf dem Kurzplatz, bitte. Die Grüns sind das Aushängeschild und ein Spiegel der Club-Kultur, des Miteinanders. Genauso wie das uneigennützig Harken der Bunker an das wir hier auch nochmal erinnern.

Wir konnten den Platz trotz der anhaltenden Trockenheit bis zum gegenwärtigen Zeitpunkt mit vielen Einzelmaßnahmen in bestem Zustand halten, allerdings wird das aufgrund des sich zuspitzenden Wassermangels immer schwieriger. Wir behandeln den Platz auch mit sogenannten Wetting-Agents, die die Wasseraufnahme durch die Beregung und echten Regen verbessern. Wir sind stolz darauf, dass unsere Fairways noch grüner sind als viele andere in der Region. Wenn es aber nicht demnächst richtig regnet und die Wasserspeicher sich wieder füllen können, wird es sehr schwer werden – da natürlich der Fokus auf die Pflege der Grüns und der Abschläge gelegt werden muss. Wie Ihr vielleicht gesehen habt, sind sämtliche Bachläufe mittlerweile trocken – und sogar das Biotop an der 16 ist nur an einigen wenigen Stellen feucht. Dort haben wir übrigens auch die zwingend vorgeschriebene Mahd durchgeführt – und sorgen dafür, dass dort nur die schützenswerten Pflanzen wachsen und ungewünschte Pflanzen sich nicht ausbreiten können. Auch das ist eine wichtige Pflegemaßnahme, aber auch wenn im Biotop gemäht wurde: Bitte nicht betreten, das ist für den Naturschutz untersagt.

Mit den verschiedenen autonomen Mähern konnten wir auch viele Erfahrungen sammeln, die in das zukünftige Mähkonzept einfließen.

TERMIN-AUSBLICK

Die nächsten Termine im Überblick:

14.08.2026 – Fox & Rabbit Scramble	22.08.2026 – Tangente Heidelberg Open
15.08.2026 – Preis des Präsidenten	26.08.2026 – 5. Men's Day
18.08.2026 – 4. Seniorenturnier	29.08. – 30.08.2026 – Clubmeisterschaften
20.08.2026 – Jugendturnier	05.09.2026 – Fox & Rabbit Scramble Abschluss

Preis des Präsidenten mit Sommerfest

Am 15.08.2026 wird der Preis des Präsidenten, mit anschließendem Sommerfest ausgespielt. Die Spielform ist ein Saison-Höhepunkt, Zweier-Teams spielen Vierball, Bestball. Gäste sind uns herzlich willkommen, selbst wenn diese nicht spielen können. Lebendiges Miteinander – und vorher natürlich schönes Spiel sind das Ziel. Noch sind einige wenige Startplätze für das Turnier – und Sitzplätze für das gemeinsame Abendessen frei, bitte schnell anmelden.

Tangente Heidelberg Open

Ein weiteres Highlight folgt am 22.08., bei dem die wiedereröffnete Kult-Bar Tangente uns mit DJ, Drinks, Rundenverpflegung und einer tollen Abendveranstaltung verwöhnt. Nach vier Jahren Umbauzeit ist in der Tangente endlich wieder Leben – und die Club-Stimmung kommt für einen Samstag zu uns.

Clubmeisterschaften – zwei Tage pures Golf!

Es ist wieder soweit: **am 29. und 30.08.2026 finden die diesjährigen Einzel-Clubmeisterschaften statt** – der sportliche Höhepunkt unserer Turniersaison! Messen Sie sich im Zählspiel oder im Nettowettbewerb mit der Clubkonkurrenz. Nutzen Sie die Gelegenheit Ihr Können zu zeigen, Spaß zu haben und fairen Wettkampfgeist zu erleben. Egal ob erfahrener Spieler oder Durchstarter – wir freuen uns auf viele Teilnehmer.

Einen hervorragend gepflegten Platz, Live Scoring, Musik & Drinks for free (Bier, Prosecco & Softdrinks) für Teilnehmer und Zuschauer und einen spannenden Wettkampf bis zum Schluss gibt es inklusive.

nächsten Tagen veröffentlicht. Anmelden können Sie sich über die Eintragung in die Nennliste am schwarzen Brett im Clubhaus. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.



HANDICAP IMPROVEMENT TRAINING / CLUB TRAINING

Handicap Improvement Training HCPI 37,0-54,0:

28.08.2026 – HIT 18:00 – 19:30 Uhr

13.09.2026 – HIT 17:30 – 19:00 Uhr

23.09.2026 – HIT 17:00 – 18:30 Uhr

Club Training HCPI 18,0-36,0:

23.08.2026 – CT 17:00 – 18:30 Uhr

12.09.2026 – CT 15:00 – 16:30 Uhr

27.09.2026 – CT 12:00 – 13:30 Uhr

Egal, ob Sie Ihr kurzes Spiel optimieren, Ihre langen Schläge verbessern oder mehr Sicherheit auf dem Grün gewinnen möchten – das Training richtet sich speziell an alle, die ihr Golfspiel auf das nächste Level bringen möchten.

Das erwartet Sie:

- Gezieltes Techniktraining
- Individuelle Tipps und Korrekturen
- Praxisnahe Übungen
- Spaß und Motivation in entspannter Atmosphäre

Kursgebühren: 30,00 Euro pro Teilnehmer

Anmeldung: per E-Mail golf@gchl.de oder über [A9online GC Heidelberg-Lobenfeld](#)

FERIENCAMP SOMMER

Auch dieses Jahr finden wieder unsere beliebten Feriencamps für Kinder und Jugendliche in den Sommerferien statt. Im Camp vom 09.09. bis 11.09.2026 können alle intensiv an ihrem Golfschwung feilen und zudem auch ihre Kinderplatzreife ablegen. Anmeldungen sind unter folgendem Link möglich: [Feriencamps – Golfclub Heidelberg](#)



WUSSTEN SIE SCHON...

welche Vorteile Ihnen die Kooperation der drei Traditionsclubs in der Region bringt?

Unter der Dachmarke **Golf Rhein-Neckar-Pfalz** haben der Golfclub Heidelberg-Lobenfeld e.V., der Golfclub Mannheim-Viernheim und der Golfclub Pfalz eine wegweisende Gemeinschaft etabliert. Zusammen repräsentieren wir fast zwei Jahrhunderte Sportgeschichte und verfolgen ein klares Ziel: Die gemeinsame Entwicklung des klassischen, mitgliedergeführten Vereinssports im Golf.

Für die Mitglieder unserer drei Clubs entsteht dadurch ein außergewöhnlicher, logistischer und sportlicher Vorteil:

- Spielerlaubnis auf allen drei 18-Loch-Meisterschaftsplätzen.
- Keine zusätzlichen Greenfee-Kosten oder versteckten Abonnements.
- Maximale sportliche Varianz zwischen dem hügeligen Kraichgau, dichten Waldbahnen und klassischen Parkland-Kursen.
- Kooperation und Austausch zwischen den Clubs

Was macht ein Sportnetzwerk erfolgreich?

Es optimiert nicht den Profit, sondern den spürbaren Mehrwert für seine Mitglieder. Durch regelmäßigen Austausch und Zusammenarbeit für Werbung, Veranstaltung, Prozesse und Abläufe werden alle drei Clubs besser.



Strategische Kooperation im Breitensport steigert die Attraktivität einer klassischen Vereinsmitgliedschaft massiv. Wir schaffen ein einzigartiges Sportrevier direkt vor der Haustür.



Golf Rhein-Neckar-Pfalz



Drei unterschiedliche
Plätze: Golf pur.